

Antrag

**der Abgeordneten Birgit Stöver, Stephan Gamm, Silke Seif, Dr. Anke Frieling,
Prof. Dr. Götz Wiese (CDU) und Fraktion**

zu Drs. 22/882

**Betr.: Standards für den digitalen Fernunterricht und eine überzeugende
E-Learning-Plattform für Hamburgs Schulen etablieren**

Auch nach sechs Wochen Sommerferien und dem kürzlich begonnenen Schuljahr gibt es in Hamburg noch immer keine einheitliche und überzeugende E-Learning-Plattform sowie Qualitätsstandards für das Homeschooling. Aus diesem Grund erneuern wir die Forderungen aus unserem – von Rot-Grün abgelehnten – Bürgerschaftsantrag vom 27. Mai 2020 (Drs. 22/368), dass der Senat schnellstmöglich technische und pädagogische Standards für den Fernunterricht entwickeln und allen staatlichen Schulen eine geprüfte und sichere Lernplattform anbieten und diese bereitstellen soll. Beispiele aus anderen Bundesländern zeigen, dass die Etablierung (zum Beispiel in NRW der Lernplattform Moodle) an 500 Schulen innerhalb von zwei Wochen keine Utopie ist.

Die Bürgerschaft möge daher beschließen:

Der Senat wird ersucht,

1. schnellstmöglich technische und pädagogische Standards für den Fernunterricht zu entwickeln und flächendeckend in Hamburg zu etablieren;
2. allen staatlichen Schulen eine geprüfte und sichere Lernplattform anzubieten und zu etablieren, die datenschutzrechtlich unbedenklich ist, reibungslos funktioniert sowie Funktionen wie einen Messengerdienst und eine Videokonferenzlösung enthält;
3. alternativ mit kommerziellen Anbietern eine adäquate Lösung zu verhandeln;
4. den Schulen hierfür ausreichend Schulungseinheiten zur Verfügung zu stellen;
5. der Bürgerschaft bis zum 31. Oktober 2020 zu berichten.